# Vorlesung Programmierung und Modellierung mit Haskell

# Probeklausur 1 – Aufgaben

François Bry

23.5.2016

©2016 Die Mitarbeiter der Lehr- und Forschungseinheit PMS, Ifl. Alle Rechte vorbehalten. Veröffentlichung und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Urheber.

#### Ablauf der Probeklausur

- 1. Bearbeitungsdauer: 1 Stunde
- 2. 4 Aufgaben
- Jede Aufgabe wird 15 Minuten lang auf der Leinwand angezeigt.
- 4. Auf Backstage kann zu jeder Zeit jede Aufgabe angesehen werden.
- 5. Ausschließlich die Programmersprache Haskell soll verwendet werden.

#### Ablauf der Korrektur

#### Unmittelbar nach Ablauf der Probeklausur:

- 1. Die Lösung jeder Aufgabe wird gegeben.
- 2. Die Bewertung der Lösung wird erläutert.
- 3. Jeder Studierende
  - bewertet selbst seine Lösung,
  - kann seine Bewertung über Backstage mitteilen.

#### Aufgabe 1 – Teil 1

Wählen sie die korrekten Antworte aus oder geben Sie die korrekten Antworte an, falls keine der angegebenen Antworte korrekt ist:

- 1. Sei die folgende Definition: f x = (x + 1 :: Int). Der Typ von f ist:
  - 1.1 Int -> Int
  - 1.2 Int
  - 1.3 Integer
  - 1.4 nichts davon, sondern ....
  - 1.5 Dieser Ausdruck ist kein Haskell-Ausdruck und hat folglich keinen Typ.
- 2. Der Typ von ( $x \rightarrow b"++ x$ ) ist:
  - 2.1 String -> String (oder [Char] -> [Char])
  - 2.2 Char -> String (oder Char -> [Char])
  - 2.3 Char  $\rightarrow$  Char
  - 2.4 nichts davon, sondern ....
  - 2.5 Dieser Ausdruck ist kein Haskell-Ausdruck und hat folglich keinen Typ.

#### Aufgabe 1 – Teil 2

Wählen sie die korrekten Antworte aus oder geben Sie die korrekten Antworte an, falls keine der angegebenen Antworte korrekt ist:

- 3. Sei die folgende Definition: g x = x ++ x. Der Typ von g ist:
  - 3.1 String -> String (oder [Char] -> [Char])
  - $3.2 [a] \rightarrow [a]$
  - 3.3 Integer -> Integer
  - 3.4 nichts davon, sondern ....
  - 3.5 Dieser Ausdruck ist kein Haskell-Ausdruck und hat folglich keinen Typ.
- 4. Sei die folgende Definition:

$$h [] = []$$
  
 $h (x:xs) = x ++ x ++ (h xs)$ 

- 4.1 Der Typ von h ["b", "c"] ist
- 4.2 String (oder [Char])
- 4.3 [String] (oder [[Char]])
- 4.4 [[String]] (oder [[[Char]]])
- 4.5 nichts davon, sondern ....
- 4.6 Dieser Ausdruck ist kein Haskell-Ausdruck und hat folglich keinen Typ.

# Aufgabe 2

Die Summe der ersten natürlichen Zahlen kann wie folgt definiert werden:

$$\sum_{i=0}^{i=0} i = 0$$

$$\sum_{i=0}^{i=n} i = \left(\sum_{i=0}^{i=n-1}\right) + n \quad \text{für } n \ge 1$$

- Geben Sie eine rekursive Funktion summe an, die dieser Definition unmittelbar entspricht. Die Funktion summe soll nicht terminieren, wenn sie auf negative ganze Zahlen angewandt wird.
- 2. Geben sie eine rekursive Funktion summe' an, die angewandt auf nicht-negative ganze Zahlen sich wie summe verhält und angewandt auf negative ganze Zahlen 0 liefert.
- 3. Geben Sie eine weitere rekursive Funktion summe' an, die endrekursiv ist, und sich wie summe' verhält.

# Aufgabe 3

Seien die folgenden Definitionen:

```
f n = if n == 0 then 1 else n * (f (n-1)) doppelt x = x + x null x = 0 hd :: [Int] \rightarrow Int hd (x:xs) = x
```

Es ist *nicht* nötig, bei der Lösung der folgenden Aufgaben die Umgebung anzugeben. Pro Zeilet soll nur einen Auswertungsschritt angegeben werden.

- 1. Geben Sie die Auswertung von f 1 in applikativer Reihenfolge.
- 2. Geben Sie die Auswertung von f 1 in normaler Reihenfolge.
- Geben Sie die verzögerte Auswertung von null (doppelt 1).
- 4. Geben Sie die verzögerte Auswertung von hd [4..].

#### Aufgabe 4

Sei die folgende Definition:

```
data BB a = L \mid B a \mid K (BB a) a (BB a) wobei BB für Binärbaum steht, L für leer und K für Knoten.
```

- Geben Sie einen ausgeglichenen Baum vom Typ Num a => BB a für die Werte 0, 1, 2, 3, 4, 5, und 6 an.
- Geben Sie eine rekursive Suchfunktion suche vom Typ Eq a => a -> BB a -> Bool für Binärbäume vom Typ BB an.